Patentertheilungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **5 (1898)**

Heft 1

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

eingefangenen Fabrikanten die gewünschte Auskunft, das heisst: wie das Kleeblatt dieselbe wünscht. Sobald die Waaren eintreffen, werden dieselben versilbert und die drei Geschäftsfreunde theilen den Raub, ohne je wieder von sich hören zu lassen. Reklamationen des Fabrikanten bleiben unbeantwortet und bei etwaigen Nachforschungen ist weder die Firma des Kommissionärs, noch die des Kunden, noch die des „weltbekannten" Auskunftsbureau zu finden. — Das ist eine alte Geschichte, doch bleibt sie ewig neu, und wem sie just passieret, der wundert sich doch dabei!

Patentertheilungen.

Kl. 20. No. 14,601. 15. Mai 1897. — Schaftmaschine für Webstühle. — Heinrich Oberheu, Weber, Magdeburg (Deutschland), kleine steinerne Fischerstrasse 17. Vertreter; E. Imer-Schneider, Genf.

Kl. 20. No. 14,602. 17. Mai 1897. — Doppelhub-Schaftmaschine mit mehrfachem Bindungswechsel. — Herm. Stäubli, Horgen (Zürich, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Cie., Zürich.

Kl. 20. No. 14,603. 29. Mai 1897. — Métier à tisser sans navette mobile. — Camille Brun, et Gustave Brun, 14 rue de la Paix, tous deux à St. Etienne (Loire. France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Kl. 20. No. 14,604. 14. juin 1897. — Appareil de commande électrique pour Jacquards. — Thomas-Albert-Briggs Carver, 28 Southampton Buildings, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Kl. 20. No. 14,703. 22. juin 1897. — Métier à tisser perfectionné. — Otto-Walter Schaum, Fabrikant, Gleuwood, Avenue et Second Street, Philadelphia (Pensylvania, Etats-Unis A. du N.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Sprechsaal.

Anonymes wird nicht berücksichtigt. Sachgemässe Antworten sind uns stets willkommen und werden auf Verlangen honorirt.

Frage 33.

Wer befasst sich mit dem Ankauf oder dem Vertrieb von Patenten der Textil-Branche?

Vereinsangelegenheiten.

Um das Mitgliederverzeichniss für den Jahresbericht bereinigen zu können, bitten wir die werthen Mitglieder, welche erst dies Jahr dem Verein beigetreten sind, ebenso unsere älteren Mitglieder, die irgend eine Aenderung gegenüber dem letztjährigen Jahresbericht wünschen, uns umgehend die genaue Adresse (besonders Geschäftsadresse) und die jetzige Stellung mitzutheilen.

* * *

Wir erlauben uns neuerdings mitzutheilen, dass das Vereinsjahr mit dem 31. December endiget und ersuchen unsere werthen Mitglieder, welche ihre Beiträge noch einzusenden haben, dies möglichst bald thun zu wollen. — Der Jahresbeitrag (Vereins-Organ mitgerechnet) beträgt Fr. 5.40 oder Fr. 5.60 für die Mitglieder, welche im Auslande wohnen.

* * *

Unsere Versammlung vom 19. December d. Js. war ordentlich besucht, was für den Vorstand, wie für den Vortragenden um so erfreulicher war, als sich Herr Dr. Wenk für die Ausarbeitung seines Themas besonders in zeichnerischer Beziehung viel Mühe gegeben hatte. Die näheren Mittheilungen über den Vortrag werden in einer der nächsten Nummern oder im Jahresbericht erfolgen.

* * *

Veränderung des Mitgliederbestandes.

Zahl der Mitglieder am 31. December 1896 . .	243
Im Vereinsjahr sind eingetreten:	
a) Frühere Webschüler	4
b) Letztjährige Webschüler	30
Zusammen	277
Im Vereinsjahr sind ausgetreten	4
	273
Im Vereinsjahr ist gestorben	1
Bleiben	272

Schweiz. Kaufmännischer Verein,
Central-Bureau für
Stellenvermittlung, Zürich.

Sihlstrasse 20. — Telephon 1804.

Für die Herren Prinzipale sind die Dienste des Bureau kostenfrei.

Neuangemeldete Vakanzen
für mit der Seidenfabrikation vertraute Bewerber.
(Laut Register des Schweiz. Kaufm. Vereins.)

Wer eine Stelle sucht, muss die zur Anmeldung nöthigen Drucksachen vom Schweiz. Kaufm. Verein verlangen. Bei der Einreichung der ausgefüllten Bewerbepapiere haben die Nichtmitglieder Fr. 5.— sofort als Einschreibegebühr zu entrichten. Die Mitglieder des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler haben **keine** Einschreibegebühr zu zahlen.

F. 974. — Ostschweiz. — Fabrication. — Angehender Commis für die Ferggerei.

F. 1048. — Ostschweiz. — Weberei. — Tüchtiger, selbständiger Zettlerfergger.

F. 1075. — Ostschweiz. — Fabrication. — Jüngerer Buchhalter zur deutschen Correspondenz.

F. 1090. — Ostschweiz. — Mechanische Weberei. — Tücht. Fergger.

F. 1091. — Frankreich. — Mech. Weberei. — Tücht. Webermeister.

F. 1096. — Ostschweiz. — Fabrication. — Comptoirist. — Etwas Französisch und Englisch.

F. 1098. — Oesterreich. — Mech. Weberei. — Werkmeister auf glatte und façonirte Artikel.

Angebot und **Nachfrage** betreffend **Stellen** in der **Seidenindustrie** finden in diesem Blatt die zweckdienlichste Ausschreibung. Preis der zweispaltigen Zeile **30** Cts.